

Abschlussbericht zur Saison 2007 / 2008

Mit neun Mannschaften ging die DJK in diese Runde und kann mit dem Erreichten durchaus zufrieden sein. Der zweite Tabellenplatz in der Saarlandliga für die Erste, der dritte Tabellenplatz für die Zweite als Aufsteiger in der Kreisliga sowie der Aufstieg der dritten Mannschaft in die 1. Kreisklasse wurden nur noch getoppt durch die Kreismeisterschaft der Schüler und ihren vierten Platz auf Landesebene sowie dem Landespokalsieg und der Saarlandmeisterschaft durch die C-Schüler.

Hier zunächst die Tabellen aller Mannschaften, anschliessend die wöchentlichen Saisonberichte:

Saarlandliga Herren

1. TTV Niederlinxweiler	18	156:84	33:3
2. DJK Saarlouis-Roden	18	146:113	26:10
3. TTC Schwarzenholz	18	135:118	23:13
4. TTC Lebach-Thalexweiler	18	135:120	22:14
5. ATSV Saarbrücken II	18	132:111	19:17
6. TTC Oberwürzbach	18	116:130	15:21
7. TTG Reisbach/Nalbach	18	113:131	14:22
8. SV Saar Saarbrücken	18	117:143	14:22
9. TTC Altenwald	18	106:150	8:28
10. Wustw.-Uchtelfangen	18	97:153	6:30

Kreisliga Westsaar Herren

1. TTC Ensdorf	20	173:94	36:4
2. TTC Saarwellingen-Saarlou	20	171:97	35:5
3. DJK Saarlouis-Roden II	20	165:106	32:8
4. Hargarten-Reimsbach	20	164:123	26:14
5. Fremersd.-Gerlfangen	20	132:147	19:21
6. TTC W.N.L. Losheim	20	129:139	17:23
7. TTV Schwalbach	20	119:148	16:24
8. TTC Schwarzenholz II	20	138:148	15:25
9. TTSV Fraulautern II	20	111:158	10:30
10. TTSG Merzig-Bietzerberg II	20	106:171	7:33
11. TTV Rappw.Zwalb.	20	89:166	7:33

2. Kreisklasse - Gr. Saarlouis Westsaar Herren

1.	TTC Wallerfangen III	18	159:48	34:2
2.	DJK Saarlouis-Roden III	18	153:77	31:5
3.	TTC Ensdorf II	18	137:91	26:10
4.	TTC Rehlingen e.V.	18	120:105	20:16
5.	Fremersd.-Gerlfangen II	18	135:99	19:17
6.	TTC Schwarzenholz III	18	115:117	19:17
7.	TTC Wallerfangen IV	18	105:127	15:21
8.	TV Saarlouis-Beaumarais	18	80:140	8:28
9.	TTC Berus II	18	59:150	6:30
10.	DJK Saarlouis-Roden IV	18	44:153	2:34

3. Kreisklasse Westsaar Herren

1.	TTV Schwalbach II	12	106:42	22:2
2.	Fremersd.-Gerlfangen III	12	94:62	18:6
3.	TTSV Fraulautern III	12	94:64	17:7
4.	TTC Hülzweiler II	12	83:79	11:13
5.	TTC Ensdorf III	12	67:84	8:16
6.	TTC Rehlingen e.V. II	12	65:91	7:17
7.	DJK Saarlouis-Roden V	12	20:107	1:23

Kreisliga Westsaar Jungen

1.	Fremersd.-Gerlfangen	16	95:28	31:1
2.	TTC Schwarzenholz	16	73:57	19:13
3.	TTC Britten	16	68:60	19:13
4.	TTG Werbeln	16	68:57	18:14
5.	TTF Besseringen	16	74:62	17:15
6.	TTG Reisbach/Nalbach	16	63:66	17:15
7.	TTC Wallerfangen II	16	68:68	14:18
8.	DJK Saarlouis-Roden	16	47:87	6:26
9.	TTC Rehlingen e.V.	16	22:93	3:29

Kreisliga Westsaar Schüler B

1.	DJK Saarlouis-Roden	16	91:33	29:3
2.	JC Wadrill	16	89:47	26:6
3.	TTSV Fraulautern	16	78:53	20:12
4.	TTV Wadgassen	16	73:57	19:13
5.	TTC Schwarzenholz	16	63:67	16:16
6.	Fremersd.-Gerlfangen	16	68:65	15:17
7.	TV Saarlouis-Beaumarais	16	63:67	15:17
8.	TTC Ensdorf	16	21:87	4:28
9.	TTC Wallerfangen	16	26:96	0:32

Kreisliga SüdWest Westsaar Schüler C

1. DJK Saarlouis-Roden	10	60:9	20:0
2. TV Saarlouis-Beaumarais	10	50:25	14:6
3. TuS Bliesransbach	10	46:32	14:6
4. TTG Reibach/Nalbach	10	38:37	8:12
5. TTG Reibach/Nalbach II	10	12:54	4:16
6. Fremersd.-Gerlfangen	10	11:60	0:20

1. Kreisklasse Westsaar Senioren

1. SG Bous-Elm	20	175:55	36:4
2. TTC Wallerfangen	20	161:68	35:5
3. TTV Wadgassen	20	140:102	26:14
4. TTC Schwarzenholz II	20	132:121	26:14
5. TTG Ford/DJK 49 Saarlouis	20	148:115	25:15
6. TTSG Merzig-Bietzerberg III	20	133:141	19:21
7. TTC Rehlingen e.V.	20	131:137	17:23
8. TTG Dillingen III	20	124:142	15:25
9. TTSV Fraulautern III	20	87:154	11:29
10. DJK Saarlouis-Roden	20	105:155	8:32
11. TTG Dillingen IV	20	25:171	2:38

C-Schüler sind Saarlandmeister

Auch ohne Spitzenspieler Jeremy und mit Hakan, der erstmals überhaupt in dieser Saison spielte, kam die Mannschaft zur Saarlandmeisterschaft.

Ein glattes 6:0 gegen die Girls aus Bliesransbach im ersten und ein hart umkämpftes 6:3 gegen Oberwürzbach im zweiten Spiel ebneten den Weg für diesen Erfolg.

Gerade im zweiten Spiel durfte sich die gute Oberwürzbacher Mannschaft durchaus etwas ausrechnen, da es beim Pokalerfolg gegen sie durchaus enge Spiele waren.

Es zeichnete sich dann bereits in den Doppeln, die ausgeglichen endeten, ab, dass es ein recht enges Spiel werden würde. Nach Sieg von Fabio und Niederlage von Dennis, kam die Vorentscheidung durch die beiden Siege von Hakan und Jonah, dem jüngsten Teilnehmer der Saarlandmeisterschaften. Durch den Erfolg von Dennis und der Niederlage von Fabio blieb der alte Abstand gewahrt und ein weiterer starker Auftritt von Jonah, dessen Angriffsbälle auch schon eine Altersklasse höher erfolgreich gewesen wären, besiegelten den schönen Erfolg.

Unsere B-Schüler, die diesmal auf die bewährte Unterstützung durch die jüngeren Jahrgänge größtenteils verzichten mussten, kamen trotz eines stark aufspielenden Bijan nur auf Platz vier ein. Gerrit spielte solide, Yannick hatte anfangs ein



Einstellungsproblem, ein Sonderlob geht an Eric, der von den C-Schülern helfend einsprang und gegen die teils vier Jahre ältere Konkurrenz unermüdlich rackerte.

Nachfolgend die Platzierungen aller Konkurrenzen:

C-Schüler:

1. DJK Roden
2. TTC Oberwürzbach
3. TuS Bliesransbach

B-Schüler

1. TuS Bliesransbach
2. TTC Oberlinxweiler
3. TTG Rohrbach St. Ingbert
4. DJK Roden

Schülerinnen

1. TTG Marpingen-Alsweiler
2. TTSG Merzig-Bietzerberg

Mädchen

1. TTC Urexweiler

Der TTC Wemmetsweiler und die TTSG DJK Bous standen als Meister der Saarlandligen der Jungen bzw. der Schüler A bereits als Saarlandmeister fest.

Wochenendnachlese

B-Schüler Kreismeister

Fremersdorf/Gerlfangen – B-Schüler	2:6
Jungen – Besseringen	4:6
1.Herren – Lebach/Thalexweiler	9:7
2.Herren – Schwalbach	9:5
Baumarais – 3. Herren	3:9
Schwarzenholz III – 3. Herren	6:9

Fremersdorf/Gerlfangen – B-Schüler 2:6

Auf Anhieb ihr Meisterstück gelang unseren B-Schüler, die alle erstmals in der Saison überhaupt am Spielbetrieb teilnahmen. Spitzenspieler Yannick schwächelte etwas, was aber von dem in der Rückrunde wahrscheinlich meistverbesserten Bijan und dem starken hinteren Paarkreutz, wo Gerrit gewohnt zuverlässig und Dennis, der nicht minder erfolgreich aushalf, mehr als ausgeglichen werden konnte. Nicht Letzter zu werden war das vor der Runde ausgegebene Ziel, was der Mannschaft somit bestmöglichst gelungen ist. Nunmehr spielt sie um die Saarlandmeisterschaft, was eine neue Herausforderung für sie darstellt, die sie hoffentlich mit Bravour bestehen wird.

Jungen – Besseringen 4:6

Vor allem nach den beiden gewonnenen Auftaktdoppel war mehr möglich, aber zum Punktgewinn reichte es leider nicht ganz. Leider gingen vier von fünf Entscheidungssätzen an die Gäste, so dass die Mannschaft sich zwar sagen lassen darf, auch ohne die Nummer eins gut mitgespielt zu haben, aber am Ende doch mit lehren Händen dasteht. Wirklich?

Nein, insgesamt ist eine deutliche Leistungssteigerung zum Beginn der Runde fest zu stellen. Es ist noch nicht gelungen, diese in Punkte umzusetzen, aber mit der Entwicklung unserer Spieler dürfen wir zufrieden sein. In Bestaufstellung könnten sie nunmehr selbst gegen die starken Mannschaften der Liga mithalten und haben noch viel Potential nach oben.

Herren – Lebach/Thalexweiler 9:7

In einem Spiel, welches auch Stefan vom Einsatz der Mannschaft her zufrieden gestellt hätte, wurden wir am Ende für den Zusammenhalt des Teams belohnt. Gleich zu Beginn konnten wir überraschend zweimal in den Doppel punkten. Ein glänzend aufgelegter Mio und Dirk, der zu gefallen wusste und seine großen Möglichkeiten immer mehr zu nutzen weiß, sorgten für ein hervorragendes 3:1 im Spitzenpaarkreuz. Tom, der im ersten Spiel nach hoher Führung den Entscheidungssatz noch abgeben musste, brachte im zweiten Spiel Alois Heinrich, die einzige Niederlage in der Mitte bei. Andreas stand in beiden Spielen vor dem möglichen Sieg, musste sich aber jeweils im Entscheidungssatz geschlagen geben. Hinten spielte Sven groß auf und war erstmals in der Saison zweimal im Einzel erfolgreich und auch Martin fand nicht zuletzt durch den Rückhalt der ersten Mannschaft und der Zuschauer zu einer Klasse Leistung, die leider nicht ganz zu einem Punktgewinn reichte. Im Schlussspiel kam es zu einer sehr ansehnlichen Partie, die wir in vier Sätzen gewinnen konnten. Die Mannschaft widmet dieses Spiel ganz Stefan und bedankt sich auch bei Lebach/Thalexweiler für die herzliche Teilnahme, die wir an seine Hinterbliebenen weitergeben möchten.

Herren – Schwalbach 9:5

Wie in der Vorrunde tat sich die Mannschaft schwer gegen Schwalbach, die allerdings auch spielerisch stark gegen uns auftraten. Nur der Sieg unseres Paradedoppels Martin und Oliver verhinderte einen vielleicht schon vorentscheidenden Rückstand. Da Martin, durch einen geschwollenen Arm gehandicapt, im dritten Satz sein Einzel schenken musste, lagen wir bereits 2:4 hinten. Doch dann gaben wir keines der gespielten Einzel mehr ab und konnten den hart erkämpften Sieg sichern. Carsten, Daniel und Oliver sind mit zwei gewonnenen Einzel besonders hervor zu heben, was bei einer wie gewohnt stark agierenden Mannschaft, in der jeder sein Scherflein beiträgt, nicht allzu viel bedeuten soll. Weiter so, Jungs!

Beumarais – 3. Herren 3:9

Auch ohne Martin, der in der Ersten aushalf, kam die Mannschaft zu einem ungefährdeten Sieg, wobei die Heimmannschaft aber ebenfalls nicht in bester Besetzung antreten konnte. Der Mannschaft wurde einmal mehr gezeigt, dass noch ein hartes Stück Arbeit vor ihr liegt, um die Herausforderung der höheren Klasse annehmen zu können, aber mit dem Schwung und der Kameradschaft lässt sich sicher auch ein ordentliches Trainingspensum, das unabdingbar für den Erfolg sein wird, bewältigen. Herzlichen Glückwunsch zu einer tollen Runde, die in Kreispokalsieg und Vizemeisterschaft gipfelte!

Schwarzenholz – 3. Herren 6:9

Beide Teams spielten nicht in Bestbesetzung. Trotz nur einen Sieges in den Doppel geriet die Mannschaft nie deutlich in Rückstand, was vor allem an den starken vier Siegen der beiden Daniels im vorderen Paarkreuz lag.

In der Mitte konnten Domenik und Eric zeigen, dass sie auch dort mithalten können, auch wenn letztlich nur ein Sieg durch Günni dabei heraus sprang.

Da der Kapitän aber hellwach auf der Brücke stand und im Einzel sicher manövrierte, dazu Ersatzmann Sascha ebenfalls einen Sieg beisteuerte, konnte der Sieg sicher unter Dach und Fach gebracht werden. Unser Dank gilt Schwarzenholz für das problemlose Händeln der Spielverlegung!

Wochenendnachlese

2. Herren Tabellenführer

Was für eine Überraschung! Nach dem Unentschieden zwischen Ensdorf und Saarwellingen sind wir aufgrund des besseren Spielverhältnisses derzeit Tabellenführer in der Kreisliga. Das verspricht noch ein hochinteressantes Saisonfinale zu werden, wobei wir allerdings ein sehr schweres Restprogramm absolvieren müssen.

B-Schüler – Wallerfangen	6:3
Fremersdorf-Gerlfangen – Jungen	6:2
Wustweiler/Uchtelfangen – 1. Herren	7:9
Rappweiler – 2. Herren	3:9
3.Herren – Rehlingen	4:9
4.Herren – Schwarzenholz III	4:9

B-Schüler – Wallerfangen 6:3

Trotz des bemerkenswert starken gegnerischen Spitzenspielers ließen sich unsere Jungs nicht sonderlich beeindrucken und gewannen verdient. In einer Partie der klaren Angelegenheiten konnte Gerrit zweimal im Einzel punkten aber auch Yannick und Bijan kamen vorne je einmal zu einem Erfolg und gewannen ihr Doppel äußerst souverän. Inzwischen ist Jonah so stark geworden, dass er bei seinen Einsätzen ebenfalls zu punkten verspricht, was ihm diesmal einmal mehr deutlich gelang.

Fremersdorf-Gerlfangen – Jungen 6:2

Gegen den Tabellenführer kamen unsere Jungs nicht über ein paar Achtungserfolge hinaus. Simon und Tobias gewannen ihre Einzel im Entscheidungssatz, zwei weitere Spiele gingen im fünften Satz verloren, so dass das Ergebnis in dieser Höhe wohl in Ordnung geht.

Wustweiler/Uchtelfangen – 1. Herren 7:9

Dirk und Stefan glänzten mit starken Einzelleistungen, wobei die Mannschaft auch insgesamt für den Sieg gearbeitet hat. Mio und Stefan waren im Doppel beide Male nicht zu bezwingen, dazu steuerten auch noch Mio, Tom und Andi im Einzel die notwendigen Zähler bei, so dass die Mannschaft Platz zwei weiterhin behauptet.

Rappweiler – 2. Herren 3:9

Mit Spannung blickten unsere Herren an diesem Spieltag auch nach dem Spiel zwischen Ensdorf und Saarwellingen, wollten sie doch wissen, wer von beiden als Tabellenführer daraus hervor ging. Am Ende waren dabei sogar wir es! Nach dem Sieg gegen Rappweiler, wo mit Benni und Christian zwei etablierte Kräfte ersetzt werden mussten, Daniel Loiseleux, behutsam aufgebaut, einen starken Einstand gab und die Mannschaft einige knappe Entscheidungen überstand, bevor der Sieg eingetütet war, stand die Mannschaft überraschend als neuer Tabellenführer fest. Durch das Unentschieden der beiden liegen wir nun hauchdünn aufgrund des besseren Spielverhältnisses vorne. Die drei Spitzenmannschaften nur durch das Spielverhältnis voneinander getrennt. Das verspricht noch vier packende Spieltage in der Kreisliga!

3. Herren – Rehlingen 4:9

Gleich ohne beide Spitzenspieler musste die dritte Mannschaft auskommen, deren zweiter Platz allerdings schon jetzt fest steht. Gegen Rehlingen tat man sich schwer, wobei der Gast die Gunst der Stunde dank einer guten Vorstellung auch verdient nutzte. Snoopy und Ersatzmann Thomas im Doppel, Karsten, Eric und wieder Thomas im Einzel als Sieger. Das war am Ende zu wenig, um zu zählbaren Erfolgen zu kommen und die Mannschaft muss sich klar machen, dass an sich schon jetzt die Vorbereitung für die nächste

Saison anläuft, wo sie sich nochmals deutlich steigern muss.

4. Herren – Schwarzenholz III 4:9

Beide Mannschaften traten stark ersatzgeschwächt an. Unser Team hatte seine Stärken und der frischgebackene Papa, Sascha, hätte um ein Haar gleich beide Einzel für sich entscheiden können. Am Ende wäre sogar etwas mehr für uns drin gewesen, aber in der engen Partie verloren wir eben von sieben Entscheidungssätzen fünf, was den dann doch deutlich ausfallenden Sieg der Gäste bedeutete. Markus vorne und Manuel Merscheid hinten gewannen ihre ersten Einzel in der Klasse. Zwar haben sie noch nicht so viele Spiele für die Vierte gemacht, aber das kann ja noch erfolgreich gesteigert werden. < p>

Wochenendnachlese

Alle wichtigen Spiele gingen an uns

Sowohl die B-Schüler mit einem Kantersieg gegen den Tabellendritten, als auch die beiden ersten Herrenmannschaften machten ihre Sache sehr gut und konnten gewinnen.

Fraulautern – B-Schüler	0:6
Jungen – Wallerfangen	5:5
1.Herren – Schwarzenholz	9:4
2.Herren – Ensdorf	9:4
Wallerfangen IV – 3. Herren	2:9
Berus – 4. Herren	9:3
Ensdorf – 5. Herren	9:1

Beide Mannschaften traten in ihrer gegenwärtig wohl besten Besetzung an und so gab es durchaus abwechslungsreiche Spiele zu betrachten. Silke, Jonah, Eva und Michael sorgten dazu noch für weitere moralische Unterstützung, so dass die Mannschaft eine insgesamt sehr ordentliche Partie ablieferte. Schon nach den Doppel sah es gut für uns aus. Das wurde noch besser als unser Spitzenspieler Yannick wie erwartet recht deutlich in vier Sätzen gewinnen konnte und dann Bijan eine tolle Überraschung gelang, als er Fraulauterns Besten, immerhin den drittbesten Spieler der Vorrunde nach seinem wohl besten Spiel in seiner noch kurzen Karriere besiegen konnte. Tolle Leistung. Hinten konnte Jeremy auf dem doch recht rutschigen Boden seine Klasse nicht wirklich zeigen, aber es genügte zum verdienten Sieg und auch Fabio gewann, so dass der klare Sieg unter Dach und Fach war. Mit zwei Punkten Vorsprung auf den Tabellenzweiten geht die Mannschaft in die noch ausstehenden Spiele. Hier ist die Meisterschaft also wirklich zum Greifen nahe, was wir vorher nie für möglich gehalten hätten. Herzlichen Glückwunsch zur bisherigen Leistung, es ist aber noch ein weiter Weg!

Unser bester B-Schüler, Simon, spielt bekanntlich bei den Jungen und findet auch dort immer mehr zu echter Stärke. Ihm und Abwehrass Michael war es zu verdanken, dass ein Unentschieden für die in der Rückrunde so gebeutelten Mannschaft heraus spring. Beide gewannen alle ihre Spiele. Wobei Michael kampf- und nervenstark und Simon recht souverän agierten. Der Rest der Runde wird nicht einfach, doch solange Trainingsmotivation und Zusammenhalt stimmen, werden wir sie gut über die Bühne bekommen.

Weiterhin in guter Form präsentierte sich die 1. Mannschaft, die auch gegen Schwarzenholz zu überzeugen wusste und damit wieder Tabellenplatz zwei einnehmen. Nach kleineren Experimenten im Doppel lagen wir nicht unerwartet knapp hinten, was aber der einzige Rückstand des Abends bleiben sollte.

Mio und Stefan brachten uns in Führung, Dirk, Tom und Andreas bauten sie zum

beruhigenden 6:3-Zwischenstand aus.

Thomas Jungmann hat sich von seiner Bouser Tiefform offenbar gut erholt und konnte prächtig aufgelegt gegen Mio gewinnen, doch Siege von Stefan, Dirk und Tom ließen uns als verdiente Sieger aus dem Spiel gehen, zumal auch Andreas sein Spiel bereits gewonnen hatte.

Jasmin, offenbar schon in der Vorfreude auf ihren heutigen Geburtstag verriet, dass sie inzwischen für den ein oder anderen Spieler bereits die richtige Motivation heraus gefunden hat, was soll da also bei den noch anstehenden Spielen noch schief gehen? Aber so oder so, es war eine runde Sache für unsere Jungs, die richtig in die Saison hinein gefunden haben. Schade, dass jetzt fast ein Monat Pause ist, aber am Mittwoch steht ja noch das Achtelfinale gegen Heusweiler an!

Ein echtes Spitzenspiel gab es zwischen unser Zweiten und Tabellenführer Ensdorf. Verloren wir in der Hinrunde zu Beginn alle drei Doppel, konnten wir es diesmal zwar enger gestalten, doch erst nachdem die da so verlässlichen Olli und Martin das Dritte Doppel gespielt hatten, gab es erstmals in dieser Saison dort einen Erfolg gegen Ensdorf. Immerhin war der Rückstand diesmal nur knapp. Carsten mit guter Vorstellung siegte diesmal sicher gegen Michael. In einem tollen Spiel unterlag Benni Roman erst im fünften Satz. Daniel knüpft an ganz starke Leistungen aus der Vergangenheit an und auch auf Martin steigerte sich im Laufe seines Spiels immer mehr zu einem wichtigen Eckpfeiler für den Erfolg.

Durch einen Sieg von Olli und die Niederlage von Julian blieb es spannend, aber wir lagen da diesmal mit 5:4 vorne, anders als in der Vorrunde, wo wir stets einem Rückstand hinterher liefen

In einem hochklassigen Duell der Spitzenspieler siegte Carsten gegen Roman, was vielleicht der Knackpunkt war, denn dies gab vielleicht Benni und Martin das Quäntchen Motivationsschub, um zwei weitere Schlüsselspiele im Entscheidungssatz zu gewinnen, was alles andere als einfach war, so dass Daniel danach mit einer souveränen Leistung den Sack zumachen konnte. Tolle Leistung unserer Mannschaft, die sich mit dem starken Gegner wirklich gesteigert hat. Wir brauchen mehr solcher Spiele!

Auch ohne Karsten Scholl wurde unsere dritte Herrenmannschaft ihrer Favoritenrolle klar gerecht und siegte verdient. Die Mannschaft ist gereift und bereit für höhere Aufgaben.

Gegen eine stark besetzte Beruser Mannschaft blieb unsere Vierte letztlich chancenlos, wenngleich das Ergebnis noch knapper hätte ausfallen können. Auch in diesem Spiel zeigte sich, wie leicht bei guter Einstellung und Trainingsleistung die Klasse hätte gehalten werden können, doch es hat offensichtlich nicht sein sollen. Lobenswert ist der nimmermüde Thomas Gerath zu erwähnen, der im Spitzenpaarkreuz beide Einzel gewann. Zwar ohne Sieg aber lobend von seinen Mannschaftskameraden erwähnt wurde auch Simon, der als Jugendersatz die Mannschaft bereicherte.

Im ihrem letzten Saisonspiel unterlag die fünfte Mannschaft Ensdorf, wobei Jugendersatz Michael auch bei den Herren bewies, dass sein Abwehrspiel inzwischen gereift ist und er den Ehrenpunkt zu erzielen vermochte. Mit Christian stand ein weiterer Jugendspieler an der Platte, der derzeit massiv unter Zeitproblemen leidet, aber wenn möglich in der kommenden Runde bei den Herren mit eingebaut werden soll, wo er dann hoffentlich regelmäßig zum Einsatz kommt.

Wochenendnachlese



3. Herren im Spitzenspiel erfolgreich

Bliesransbach – C-Schüler	1:6
Ensdorf – B-Schüler	1:6
Jungen konnten nicht antreten	
Saarbrücken II – 1. Herren	2:9
Merzig/Bietzerberg II – 2. Herren	4:9
3.Herren – Wallerfangen III	9:6
4.Herren – Wallerfangen IV	6:9
5.Herren – Schwalbach II	1:9

Auch im letzten Spiel blieben unsere C-Schüler ungeschlagen und beenden auf Kreisebene eine überaus erfolgreiche Saison. Nun gilt es in den beiden Landeswettbewerben zu zeigen, was tatsächlich in der Mannschaft steckt.

Obwohl beide krank, traten unsere beiden Spitzenspieler in Ensdorf an. Yannick bereits auf dem Weg der Besserung aber mit Trainingsrückstand, ließ sich den Sieg ebenso wenig nehmen, wie Bijan, der mit hervorragender Einstellung den deutlichen Sieg sicherte. Eine Einstellung, die man sich auch von dem Rest der Mannschaft gewünscht hätte, so mussten unsere C-Schüler Dennis und Jonah ran, auf die dann aber auch Verlass war.

Trotz Zusage fehlten zwei Spieler so dass Michael und Simon sehr enttäuscht waren, dass sie nicht antreten konnten. Schade, dass heutzutage der Mannschaftsgeist bei einigen so wenig zu zählen scheint.

Mit der vielleicht besten Saisonleistung gewannen unsere ersten Herren beim ATSV. Waren wir in der Hinrunde chancenlos, so konnten wir in einem doch recht engem Spiel diesmal den Spieß umdrehen.

Der seltene Gewinn des zweiten Doppels sprach schon für uns. Dazu kamen im Duell der beiden besten Paarkreuze der Vorrunde, was damals ausgeglichen endete, vier gutklassige Spiele zustande, die allesamt positiv für uns verliefen.

Ein starker Auftritt von Dirk in der Mitte und zwei weitere wichtige Punkte hinten rundeten das starke Gesamtbild ab. Edelfan Jasmin bekam einiges geboten und hat sich inzwischen einen gesunden Tischtennissachverstand gebildet, wobei es nur bedauerlich ist, dass sie selbst kein Tischtennis spielt.

Ohne zwei Stammspieler konnten unsere Herren wie in der Vorrunde auch nicht in Bestbesetzung gegen Merzig antreten. Dennoch war das Ergebnis diesmal deutlicher. Nur unser erfolgreichstes Doppel, Martin und Olli, waren anfangs erfolgreich, doch fünf von sechs gewonnenen Einzel in der ersten Serie stellten die Weichen frühzeitig auf Sieg, den wir uns dann auch nicht mehr nehmen ließen. Ein besonderer Dank geht an Richard, der sich auch so kurzfristig zur Verfügung stellte und bewies, dass er immer noch exzellent Tischtennis zu

spielen versteht.

Im Schlagerspiel der 2. Kreisklasse fügten unsere Herren dem souveränen Tabellenführer aus Wallerfangen die erste Niederlage zu, was sicherlich auch dessen einzige bleiben wird. Eine tolle Vorstellung unserer Mannschaft. Besonders lobenswert zu erwähnen ist Eric's Einsatz. Obgleich er an diesem Abend in den Geburtstag reinfeierte, ließ er es sich nicht nehmen, für seine Mannschaft am Start zu sein, seine Spiele vor zu ziehen und mit zwei Siegen maßgeblich am Erfolg beteiligt zu sein. Doch der Reihe nach.

Spannend ging es schon in den Doppel zu, wo nur Dominik und Daniel für uns punkten konnten.

Danach gab es immer abwechselnd Sieg und Niederlage in jedem Paarkreuz, so dass Wallerfangen nach der ersten Serie knapp vorne lag. In der zweiten Einzelserie gab es dann den Krimi pur, denn alle Einzel gingen in die Entscheidungssätze, von denen wir fünf zu unseren Gunsten zu entscheiden wussten, was letztlich uns den Erfolg brachte. Tolle kämpferische Leistung unserer jungen Truppe, die diesen schönen Sieg tatsächlich als starke Mannschaft erzielte, was ihn um so schöner machte.

Insgesamt darf man nahezu der gesamten Mannschaft das Kompliment aussprechen, sich während der letzten Jahre weiter entwickelt zu haben, aber dass sie einen so tollen Mannschaftsgeist entwickelte, ist keineswegs selbstverständlich. Auch deswegen spielt Daniel Loiseleux derzeit überragend, hat Daniel Hambach zum Wohl der Mannschaft sein Temperament unter Kontrolle, spielt Eric trotz Geburtstagsfeier, ist Karsten unverzichtbar gerade in den schweren Spielen geworden, spielt Dominik immer besser und ist Martin, trotz anderweitiger Interessen samstags immer da – Mach weiter, Martin! - ein toller Mannschaftsgeist. Großen Anteil daran trägt jemand, der bisher nicht genannt wurde, Mannschaftskapitän Snoopy, der an diesem Abend in der Vierten aushalf - wir sind froh, ihn zu haben!

Und zum Schluss: Alles Gute zum Geburtstag, Eric!

Im Spiel zweier vierten Mannschaften, eine große Seltenheit inzwischen, gab es eine knappe Niederlage für uns. Da einige Leute hier leider ihre Zusagen aus dem Vorfeld nicht einhalten, konnten die Mannschaft nur dank des Einsatzes der übrigen Stammspieler und dazu unterstützt von Markus und Snoopy komplett antreten.

Sascha und Thomas hielten durch ihren Sieg im Doppel den Rückstand in Grenzen. Drei der vier Spiele vorne verloren Snoopy und Markus erst im fünften Satz, wobei dies in einem so engen Match ausschlaggebend für den Gegner war. Thomas und Sascha kamen auf zwei Einzelerfolge, Thorsten war einmal erfolgreich. Es gab viele enge Spiele, doch am Ende standen wir einmal mehr mit leeren Händen da.

Gegen den Tabellenführer aus Schwalbach kam es zu einem Wiedersehen mit unserem Leo. Leider musste das Spiel aus Platzgründen in Beaumarais ausgetragen werden, es hätten sich sonst noch wesentlich mehr Leute gefreut, Leo wieder einmal begrüßen zu dürfen. Nachwuchsspieler Michael bewies, dass sein immer besser werdendes Abwehrspiel auch schon bei den Herren erfolgreich sein kann und gewann den einzigen Punkt für uns.

Wochenendnachlese

C-Schüler sind Kreismeister

Im Spiel gegen den Tabellenzweiten aus Beaumarais machten unsere C-Schüler den ersten Meistertitel in dieser Runde perfekt und so gab es nach der Titelverteidigung durch unsere dritten Herren im Pokal bereits den zweiten Titel für uns.

C-Schüler – Beaumarais	6:2
Schwarzenholz – B-Schüler	2:6
1.Herren – Saar 05	8:8
2.Herren – Wahlen/Niederlosheim	9:4
Berus II – 3. Herren	5:9
Rehlingen – 4. Herren	9:0
Rehlingen II – 5. Herren	9:2

Ohne Brett 2 und 5 kamen unsere C-Schüler gegen den Tabellenzweiten trotzdem zu einem klaren Erfolg. Jeremy, Dennis und Jonah gewannen alle Einzel mit einer Ausnahme in überlegener Manier und Ersatzmann Frederick konnte im Doppel immerhin zu einem Satzgewinn mit beitragen und wusste durch seine Spielfreude die Herzen der Zuschauer zu gewinnen. Unsere Jungs haben sich seit Saisonbeginn gut entwickelt, wurden allerdings in der Liga insgesamt gesehen zu wenig gefordert, was für uns eine große Überraschung darstellt, spielen sie doch allesamt erst in ihrem ersten Jahr in einer Mannschaft.

Auch die B-Schüler liegen auf Meisterschaftskurs und kamen im für uns schwer eingeschätzten Auswärtsspiel in Schwarzenholz zu einem Sieg, der knapper war, als es das Ergebnis allein es wiedergibt. Nach den beiden gewonnenen Auftaktdoppel leistete Schwarzenholz hartnäckigen Widerstand, wobei es auf unserer Seite vor allem Spitzenspieler Yannick zu verdanken war, dass die Mannschaft auf Kurs blieb.

Ohne den erkrankten Mio war das Unentschieden gegen Saar 05 durchaus leistungsgerecht, wobei auch die Gäste keineswegs verletzungsfrei in das Spiel gingen. Dirk bewies durch seine beiden Siege vorne seine derzeit tolle Form, Stefan kam vorne ebenso zu zwei Siegen und die Erfolge von Tom und Andreas in der Mitte sicherten neben den beiden Doppelerfolgen die Punkteteilung. Im hinteren Paarkreuz waren wir nicht konkurrenzfähig, wobei der Gegner dort allerdings auch sehr gut aufgestellt war.

Mit einer ordentlichen Leistung kam unsere 2. Mannschaft gegen allerdings stark ersatzgeschwächte Gäste zu einem nie gefährdeten Erfolg. Wahlen-Niederlosheim war die erwartet unangenehm zu spielende Mannschaft für uns und ließ immer wieder aufblitzen, warum die Mannschaft in guter, allerdings noch nicht einmal Bestbesetzung, spielend erster Meisterschaftsanwärter gewesen wäre. Wir zeigten, dass wir uns auf oberen Kreisliganiveau bewegen, ohne dabei aber schon bezirksligatauglich zu sein.

Gegen eine sehr gut aufgelegte beruser Mannschaft taten wir uns lange schwer die Favoritenrolle auch zu spielen. An dem Sieg hatten vor allem unsere beiden Daniels großen Anteil. Besonders Daniel Loiseleux hat sich seit er bei uns spielt toll weiterentwickelt und ist vorne noch immer ungeschlagen, aber auch Daniel Hambach wächst in der Mitte immer mehr zu einer Bank heran, die zu größeren Herausforderungen berufen scheint. Auch Dominik kam zu zwei Siegen und bewies, dass man mit etwas gesteigerten Trainingsumfängen seine Leistung entscheidend verbessern kann, so dass auch dank Martin und Karstens Siegen die Mannschaft ungefährdet auf Aufstiegskurs bleibt.

Ersatzgeschwächt unterlag die vierte Mannschaft Rehlingen chancenlos. Es ist sehr bedauerlich, wie die Einstellung einiger das ganze Team herunter reißt.

Ohne ihren Kapitän David konnte die fünfte Mannschaft ihren Teilerfolg aus der Vorrunde gegen Rehlingen II nicht wiederholen und unterlag deutlich. Ohne das unbedingt notwendige Training wird sich die Mannschaft auch nicht entscheidend verbessern können.

Wochenendnachlese

Sieg und Niederlage in den Spitzenspielen des Tages

Während sich die B-Schüler in Wadrill mit einer tollen Leistung seit dem 2.Hinrundenspieltag weiter schadlos hielten, musste die Erste Herrenmannschaft dem Saarlandliga-Tabellenführer Niederlinxweiler zum Sieg gratulieren. Ein 9:6, das für die Gastgeber immens wichtig war im Kampf um den Oberliga-Aufstieg und durch die gezeigten Leistungen auch verdient war.



TTV Niederlinxweiler - 1.Herren	9:6
2.Herren - spielfrei	
3.Herren - TTG Fremersdorf-Gerlfangen II	9:5
4.Herren - TTC Ensdorf II	2:9
TTC Hülzweiler II - 5.Herren	9:2
Schüler C - TTG Reisbach-Nalbach II	6:0
JC Wadrill - Schüler B	3:6
TTC Rehlingen - 1.Jugend	5:5

Schüler C - TTG Reisbach-Nalbach II 6:0

Ohne Jeremy und Fabio konnten die Kleinsten beweisen, was sie alles gelernt haben und taten dies eindrucksvoll. JC Wadrill - Schüler B 3:6

Das Spitzenspiel der B-Schüler Kreisliga stand an. Gerit und Jens wurden zur Ersatzstellung in die Jugend abberufen, so dass Jermy und Fabio der Mannschaft aushalfen. Mit 3 Punkten war auf Gastgeberseite Mathias Jahn natürlich der erwartete souveräne Spieler des Tages, wenngleich Yannick im Spiel gegen ihn durchaus seine Chancen und letztlich ja auch einen Satzgewinn hatte. Jeremy und Fabio gewannen im hinteren Paarkreuz sicher und souverän ihre Punkte und so war es Bijan vorbehalten, mit seinem Einzelsieg an diesem Tag einen ganz wichtigen Punkt für das Team zu holen. Alle drei Sätze gegen Lars verliefen äußerst knapp und spannend, doch im entscheidenden Moment war Bijan einfach eine Spur cleverer als sein Gegenüber. Damit steht die Mannschaft nun allein an der Tabellenspitze und hat es nun selbst in der Hand, diese auch weiter zu verteidigen.

TTC Rehlingen - 1.Jugend 5:5

Ein schweres Jahr für die Jugend, die ganz selten in voller Besetzung spielen kann. Um so wichtiger die Erfahrung, die Simon am vorderen Paarkreuz weiter sammeln kann und die Nachrücker, die gegen ungleich Ältere einfach mal was probieren können. Mehr als ein 5:5 durch alle Punkte vorne und ohne Punkte am hinteren Paarkreuz war aber leider nicht zu erwarten. Fast wäre Gerit in einem Fünfsatzmatch noch der Siegpunkt geglückt, somit bleibt die Erkenntnis, dass eine Jugendsaison mit dünner Personaldecke mehr logistische als spielerische Arbeit voraussetzt.

TTC Hülzweiler II - 5.Herren 9:2

Diesmal konnten Sven und Daniel ihr Doppel gewinnen, David einen Einzelpunkt beisteuern. Gegen den erfahrenen Gastgeber aus Hülzweiler war unsere junge Truppe jedoch ansonsten

ohne Chance.

4.Herren - TTC Ensdorf II 2:9

"Feuerwehrmann" Markus Hillen war auch diesmal zur Stelle als er gerufen wurde und reihte sich an Position 1 der Vierten ein. Auch die Vierte musste sich mit 2 Pünktchen begnügen und den Ensdorfern zum Sieg gratulieren, wengleich mit Michael und Simon im Doppel und bei Evas Einzel gegen Sascha zwei knappe Fünfsätze gegen uns standen. So blieb es Sascha und Simon vorbehalten, die beiden Punkte einzufahren.

3.Herren - TTG Fremersdorf-Gerlfangen II 9:5

Weiter Kurs auf Platz Zwei und Aufstiuug in die 1.Kreisklasse nehmen Snoopys Pokalhelden. Das 9:5 gegen Fremersdorf-Gerlfangen II ist ein ordentliches Ergebnis. Schön, dass alle Mannschaftsteile Punkte beigesteuert haben, denn das unterstreicht die Stärke dieser Mannschaft. Sie ist eine Einheit und solche Eigenschaften sind auch nötig, um das Ziel Aufstieg zu schaffen.

TTV Niederlinxweiler - 1.Herren 9:6

Das Spiel Roden gegen Niederlinxweiler entwickelt sich immer mehr zum Klassiker, wengleich es zumindest im nächsten Jahr wohl wieder ein Pause für dieses Duell geben wird. Denn mit dem Sieg hat sich der Tabellenführer beste Chancen auf den Oberliga-Aufstieg gesichert. Dass die Mannschaft um Spitenspieler Nico Lozar dort völlig zurecht steht, das zeigt einmal mehr der Spielverlauf. Lagen wir zwischenzeitlich noch mit 4:3 in Führung, so muss man bei den folgenden Spielen klar feststellen, dass bei fünf darauf folgenden 0:3 Niederlagen und zwei Siegen durch Stefan und Andreas eigentlich keine Chance war, das Spiel zu unseren Gunsten zu drehen. Das Spiel jedenfalls bot tollen Tischtennisport.

Wochenendnachlese

Mit guten Leistungen und Ergebnissen endete der zweite Rückrundenspieltag.

Schüler C - Reisbach/Nalbach I	6:1
Beaumarais - Schüler B	0:6
Jugend - Reisbach/Nalbach I	3:6
1.Herren - Reisbach/Nalbach I	9:4
2.Herren - FRemersdorf/Gerlfangen I	9:3
Endorf II - 3.Herren	2:9
Fremersdorf/Gelfangen II - 4.Herren	9:1
5.Herren - Fraulautern III	1:9

Ohne Jeremy, der in der B-Schüler-Mannschaft aushalf, konnten unsere Kleinsten gegen Reisbach/Nalbach I voll überzeugen. Bereits die beiden Doppelsiege ebneten den Weg, neben Fabio konnte Dennis sich im vorderen Paarkreuz beweisen. Alle vier haben sich toll entwickelt und sind gut gerüstet für die Rangliste am kommenden Wochenende.

Bei den B-Schülern trat Beaumarais ohne Brett 2 und 4 und nur zu dritt an, so dass wir zu einem deutlichen 6:0 Sieg kamen. Diese Pflichtaufgabe an diesem Tag lässt aber keine Aussage über den Leistungsstand der Kinder zu, da sie nicht wirklich gefordert wurden.

Die Jugend hatte es mit drei Spielern schwer, wehrte sich aber lange gegen die Niederlage. Mit einem Doppel und je einem Einzeisieg konnten Michael und Simon drei Punkte erreichen, Jens, der als Ersatz aushalf, blieb der Punkt leider verwehrt. Schade, mit Christian wäre durchaus was drin gewesen in diesem Spiel.

Die 1. Herrenmannschaft musste an diesem Spieltag auf Thomas verzichten, für ihn half Benni aus. Die Gäste traten ohne Brett 1 an, so dass das im Vergleich zum Hinspiel deutlichere 9:4 nicht überbewertet werden darf. Dennoch sind die guten Leistungen von Benni und Andreas im Doppel, Andreas Einzelsieg in der Mitte und Dirks doppelte Punkte in der Mitte herauszuheben. In der kommenden Woche steht für die Mannschaft nun am Donnerstag die nächste Pokalrunde an (20 Uhr zu Hause gegen Bliesransbach), am Samstag dann kommt es zum Aufeinandertreffen mit Tabellenführer Niederlinxweiler. Es wird spannend zu sehen, ob wir in diesem Spiel dagegenhalten können.

Die 2. Herrenmannschaft musste durch den Verzicht auf Benni natürlich auf der Hut sein gegen Fremersdorf/Gerlfangen, denn diese erfahrene Mannschaft ist immer für Überraschungen gut. Toll, dass Markus Hillen spontan aushalf und im Doppel mit Julian sogar punkten konnte. Deutliche Leistungssteigerung ist bei Daniel erkennbar, weiter so.

Die 3. Herrenmannschaft nahm die Hürde Ensdorf mit Bravour und fuhr ein ungefährdetes 9:2 ein. Eine tolle Leistung, der am Sonntag im Pokalfinale die Saisonkrönung folgen soll. Viel Erfolg dafür.

Mit 1:9 gab sich die 4. Herren Fremersdorf/Gerlfangen II geschlagen.

Das gleiche Ergebnis erzielt die 5. Herren bei Fraulautern 3. Lediglich ein Doppel-Ehren-Punktchen konnten Sven und Daniel erreichen.

Alles in Allem ein gutes Wochenende für uns, die 1., 2. und 3. Herren spielen stabile Leistungen in ihren Ligen, die C-Schüler stehen vor der Meisterschaft und die B-Schüler kämpfen auch noch darum.

Wochenendnachlese

Guter Rückrundenaufakt

C-Schüler – Fremersdorf/Gerlfangen	6:0
B-Schüler spielfrei	
Britten – Jungen	6:1
Oberwürzbach – 1. Herren	8:8
Schwarzenholz II – 2. Herren	4:9
4. Herren – 3. Herren	0:9
Fremersdorf/Gerlfangen III – 5. Herren	9:0

Problemlos siegten unsere bisher so erfolgreichen C- Schüler. Trotz ansprechender Leistung unterlagen unsere Jungen, durch Ausfälle gleich zweier Stammspieler nur zu dritt agierend den durch Spitzenspieler Christopher Seibel verstärkten Brittener deutlich.

Wie erwartet zeigte die Umstellung bei Oberwürzbach für uns negative Konsequenzen, da Oberwürzbach im hinteren Paakreuz einfach übermächtig war. Dank Mio und Stefan, die ohne Niederlage blieben und zweier Einzelsiege von Dirk und Tom kamen wir zu einem Unentschieden, mit dem beide Seiten werden leben können.

Da Benni länger arbeiten musste, waren wir gezwungen die Doppel umzustellen, was die Gäste mit zwei Erfolgen für sich zu nutzen wussten. Danach gab es einige enge Spiele, doch wir gewannen alle Einzel der ersten Serie und nachdem sich die Gastgeber nach guten Einzel noch zwei Siege zu sichern wussten, blieb es diesmal Daniel vorbehalten, den Schlusspunkt zu setzen.

Wenn unsere vierte Herren so weiterspielen, dann werden sie auch noch zu Punkten in der Klasse kommen. Zwar erwies sich die Dritte als zu stark, aber in ein paar Partien konnte doch sehr hartnäckig und fast erfolgreich Widerstand geleistet werden.

Da die Heimherren nahezu in Bestbesetzung antraten, war für unsere Fünfte nicht viel auszurichten, was der guten Stimmung aber keinen Abbruch tat.

Rückrundenvorschau Erwachsene

Als eine der wenigen reinen Seniorenmannschaften, die es in der gesamten Seniorenklasse überhaupt gibt, konnte unsere Mannschaft doch zahlreiche Spielerinnen und Spieler unserem Sport verbunden halten bzw. wieder neu verbinden. Dementsprechend gering ist der sportliche Ehrgeiz und entsprechend hoch der gesellige Aspekt anzusehen.

Unsere „Oldies“ sind mit viel Spaß dabei und das ist auch gut so. Favorit auf den Meister dürfte die Spielgemeinschaft aus Elm und Bous sein, was aber kein Selbstläufer werden dürfte, zu stark ist die Klasse inzwischen geworden.

Unsere fünfte Herren gehen mit ähnlichen Erwartungen in die Runde, auch hier zählt die sportliche Verbesserung und die Kameradschaft mehr als alles andere. Mit Schwalbach II und Fraulautern III sind zwei Mannschaften vorne, die beide in der Liga darüber mithalten können. Wer da das Rennen macht dürfte noch völlig offen sein. Es wäre schön, wenn die vierte Herren noch das ein oder andere Pünktchen sammeln würde, die Möglichkeit dazu sind jedenfalls vorhanden. In der selben Klasse spielend, jedoch mit anderen Voraussetzungen, wollen unsere Pokalhelden aus der dritten Mannschaft zumindest Platz zwei verteidigen, Wallerfangen III als wohl schon fast feststehenden Meister ein starkes Rückrundenspiel liefern und dann wenn möglich aufsteigen. Das wird nicht einfach, denn es gibt vier, fünf Mannschaften mit vergleichbarer Spielstärke, aber gerade das jugendliche Alter unserer vier Leistungsträger vorne und die Erfahrung dahinter, sollte da ein nur schwer zu überbietender Trumpf sein.

Nach der Meisterschaft in der letzten Saison spielen wir auch in der höheren Liga vorne mit. Dabei ist es jetzt aber in jedem Spiel nicht leicht, auch wenn die Mannschaft inzwischen einen sehr gefestigten Eindruck macht. Wir sind noch steigerungsfähig, aber wenn Ensdorf weiterhin so einen Lauf wie in der Vorrunde hat, dann werden sie völlig zu Recht Meister. Auch Saarwellingen ist wie erwartet stark und so lange diese beiden Mannschaften stärker sind als wir, brauchen wir uns auch gar keine Gedanken über den Aufstieg zu machen, denn was wollten wir denn da? Das Ziel muss sein, so stark zu werden, dass wir in der Liga darüber mitspielen können.

Trotz Problemen konnten wir in der Saarlandliga auf Anhieb vorne mitspielen. Das wollen wir auch in der Rückrunde. Sollte jeder unserer Leistungsträger gesund bleiben, ist es ein realistisches Unterfangen. Meister sollte unter normalen Umständen die junge Mannschaft aus Niederlinxweiler werden, die noch über enormes spielerisches Entwicklungspotential verfügt, aber sich ebenfalls noch wird steigern müssen, um in der Oberliga mitspielen zu können.

Rückrundenausblick Nachwuchs

Unsere C-Schüler haben eine sehr gute Chance Meister zu werden, aber viel wichtiger ist, ihre weitere Entwicklung voran zu treiben und sich nicht durch solche Erfolge blenden zu lassen. Von richtig guten Spielern sind sie noch weit entfernt, aber als hoffnungsvolle Talente dürfen sie sich schon bezeichnen lassen.

In der Runde gibt es einige engagierte Vereine und Betreuer und es wird Spaß

machen, diese wieder zu treffen, aber insgesamt hat sich unsere Mannschaft überraschenderweise als zu stark erwiesen, so dass wir unter normalen Umständen Meisterschaftsfavorit sein müssen.

Sicherlich etwas über Wert haben sich unsere B-Schüler bislang geschlagen. Die Herbstmeisterschaft war doch recht glücklich. Mannschaften wie besonders Wadrill oder auch Fraulautern sind derzeit an sich etwas stärker als wir einzuschätzen. Der Meisterschaftskampf mag Ansporn sein, aber die eigentliche Arbeit muss im Training geleistet werden und da gibt es mehr als genug zu tun.

Besser als in der Hinrunde, lautet das erklärte Ziel bei den Jungen. Vier Punkte sind zu wenig, durch die Umstellung ist vielleicht auch mehr möglich. Auf jeden Fall muss eine deutliche Verbesserung der Leistungsstärke der Mannschaft erzielt werden, was an sich der guten Spieler darin problemlos möglich sein sollte. Als Meister sollte Fremersdorf/Gerlfangen schon so gut wie fest stehen, doch insgesamt ist das Niveau in dieser Klasse doch erstaunlich niedrig, so dass trotz der geringen Erfahrung unserer Mannschaft durchaus die eine oder andere Verbesserung möglich sein sollte, wenn der Trainingseinsatz stimmt.

Wochenendnachlese

B-Schüler Herbstmeister

Schüler B - Fremersdorf/Gerlfangen	6:1
Besseringen - Jungen	6:4
2. Herren - Fraulautern II	9:3

Schüler B - Fremersdorf/Gerlfangen 6:1

Der kleine Jonah bewies wieder einmal seine schon jetzt beachtlichen Doppelfähigkeiten und gewann mit dem gewohnt starken Fabio gegen das Spitzendoppel der Gäste. Da auch Yannick und Bijan ihr Spiel, wenn auch mit Mühe, gewannen, führten wir bereits sicher. Yannick beendet die Vorrunde vorne ungeschlagen und war einmal mehr sicherer Rückhalt seiner Mannschaft. Leider war es Bijan, der im zweiten Spiel immer besser wurde, nicht vergönnt, die Niederlage im ersten Match auszugleichen, aber auch er befindet sich auf einem guten Weg. Gerrit war hinten nicht wirklich gefordert und in einem spannenden Spiel glänzte Fabio gegen einen der stärksten Spieler im hinteren Paarkreuz. Aufgrund der überraschenden Niederlage von Spitzenreiter Wadrill können unsere B-Schüler sogar die Herbstmeisterschaft feiern, womit nie und nimmer zu rechnen war. Toller Erfolg, Jungs!

Besseringen - Jungen 6:4

Auch in Besseringen fehlte letztlich wie schon fast in der gesamten Hinrunde das nötige Quäntchen Glück, das eben auch in unserem Sport mitentscheidend ist.

Beinahe wären zu Beginn beide Doppel gewonnen worden, doch am Ende durften sich nur Christian und Simon über ihr bislang wohl bestes Doppel und den verdienten Sieg freuen. Christian kam vorne auch noch zu einem Erfolg und Abwehrstrategie Michael steuerte einmal mehr zwei Siege für die Mannschaft bei. Leider war das zu wenig, so dass der Mannschaft ein Punktgewinn verwehrt blieb. Dennoch ist sie trainingsfleißig, was sich schon in der



Rückrunde positiv auswirken wird. Wird schon, Jungs!

2. Herren - Fraulautern II 9:3

Zu Beginn ging es spannend zu. 5 von 6 der anfänglichen Partien wurden erst im fünften Satz entschieden. Alle drei Doppel gingen an uns, doch dann machten es die beiden vorne knapp verlorenen Spiele wieder spannend. Mit einem guten, kämpferischen Einsatz konnte Martin ein schon verlorenes geglaubtes Spiel zu seinen Gunsten entscheiden, danach war es eine recht deutliche Angelegenheit für uns, bei der nur noch Benni sein Spiel abgeben musste. Die Liga ist sehr ausgeglichen und stärker als im letzten Jahr, denn mit der gezeigten Leistung, hätte Fraulautern sicherlich in der Vergangenheit keine Probleme mit dem Klassenerhalt gehabt. Wir dagegen wissen, dass wir eine gesunde Basis und eine enorm starke zweite Mannschaft haben, die auf allen Positionen sehr gut besetzt ist, und da einige noch unter ihren Möglichkeiten spielen bzw. recht jung sind, auch noch über ein beachtliches Steigerungspotential verfügt.

Wochenendnachlese

1. Und 3. Herren überwintern auf Platz 2

Einen durchaus zufrieden stellender Abschluss der Vorrunde gab es für die 1. und 3. Herrenmannschaft. Die zweite wurde ihrer Favoritenstellung gerecht und auch die vierte Mannschaft kam gegen den Tabellenführer zu einer vor allem vom Einsatz her starken Leistung.

Lebach/Thalexweiler – 1. Herren	2:9
Schwalbach – 2. Herren	4:9
Beaumarais – 3. Herren	2:9
Wallerfangen III – 4. Herren	9:1

Lebach/Thalexweiler – 1. Herren 2:9

Nach durchwachsenen Leistungen zu Rundenmitte zeigt die Kurve der Mannschaft wieder deutlich nach oben. In einer jederzeit fairen Partie wurden die Weichen schon sehr früh, mit dem etwas überraschenden Gewinn des Doppels 3 zu unseren Gunsten gestellt. Vielleicht war es ja die kämpfersiche Einstellung von Thomas, der trotz eines ausgereckten Brustwirbels sein Bestes gab, der die Mannschaft zu dieser Leistung führte. Vorne zeigten Stefan und Mio eine exzellente Leistung, in der Mitte konnte Dirk sein Spiel recht sicher gewinnen, Thomas war gegen einen imponierend starken Marc Finkler wegen seines Handicaps völlig chancenlos. Hinten konnte Andreas groß aufspielen und zeigte eine seiner besten Saisonleistungen. Da auch Sven, in den letzten Spielen deutlich gereift und verbessert, stark aufspielte, kam ein überaus klares Ergebnis zustande, was an diesem Abend allerdings verdient war. Lebach/Thalexweiler hat durchaus bewiesen, dass die Mannschaft nach der Vorrunde zurecht in der oberen Tabellenhälfte steht und wird uns in der Rückrunde, wie in der Vergangenheit eigentlich immer das Leben ganz schön schwer machen. Mit Marc Finkler hat sich die Mannschaft toll verstärkt und verfügt über eine sehr gelungene Mischung aus Erfahrung und Spielfreude. Das verspricht ein spannendes, hochklassiges Spiel, wir freuen uns drauf.

Schwalbach – 2. Herren 4:9

Sicherlich nicht ihren besten Tag hatte die Zweite, doch es spricht für ihre Klasse, dass sie auch dann ein solches Spiel sicher nach Hause bringt. Schwalbachs Mannschaft ist deutlich überaltert und es sehr schade, dass sie nicht die Früchte ihrer jahrzehntelang guter Nachwuchsarbeit ernten können, aber davon wird viel zu wenig gesprochen. Es gab auch in diesem Spiel einige kitzlige Momente. Nachdem wir zwei Doppel und auch noch Carsten und

Daniel ihr Einzel verloren hatten, sah es gar nicht gut aus, doch mit einer starken Leistung kämpften wir uns zurück ins Spiel. Gute Nerven zeigten Martin und Benni, dieser gleich zweimal, als sie die Fünfsatzspiele, die über den Ausgang dieses Abends entschieden, gewannen. Martin und Benni gewannen ihre beiden Einzel, aber da jeder aus der Mannschaft punktete, darf zurecht von einem echten Mannschaftserfolg gesprochen werden. Der Mannschaft stehen noch zwei Spiele bevor, so dass wir noch bis in den Dezember hinein Spaß an ihr haben werden.

Beaumarais – 3. Herren 2:9

Ihren Favoritenstellung wurde die 3. Mannschaft eindeutig gerecht und sicherte den zweiten Tabellenplatz. Bei einer insgesamt so runden Vorstellung ist es schwer irgendwen heraus zu heben, doch erfreulich ist es auf jeden Fall, dass Daniel Hambach sein kleines Tief Mitte der Hinrunde überwunden hat und so seinen wichtigen Beitrag zu dieser Klasse Leistung unserer Dritten mit beitrug. Dank einer über die gesamten Runde geschlossen starken Mannschaftsleistung hat sich die Mannschaft den zweiten Tabellenplatz redlich verdient und sollte als junges Team sich in der Rückrunde noch steigern können. Weiter so!

Wallerfangen III – 4. Herren 9:1

Gegen den Topfavoriten der Klasse war nichts zu bestellen. Michael machte den einzigen Punkt für uns. Dennoch stimmte die Einstellung und wird mit einem guten Trainingsbesuch der Schlüssel für eine gelungene Rückrunde darstellen. Das Potential zu mehr Punkten steckt nach wie vor in der Mannschaft.

Wochenendnachlese

Toller Kampfgeist der 2.Mannschaft nicht belohnt

Erste drei Herrenmannschaften mit guten Leistungen, Schüler B spielen sich auf den zweiten Tabellenplatz vor.

TTV Wadgassen - 1. Schueler B	3:6
1. Jugend - TTC Schwarzenholz	2:6
1. Herren - TTC Altenwald 1	9:5
TTC Saarwellingen 1 - 2. Herren	9:7
3. Herren - TTC Schwarzenholz 3	9:3
TV Saarlouis-Beaumarais 1 - 4.Herren	9:4

TTV Wadgassen - 1. Schueler B 3:6

Die B-Schüler traten mal wieder **ersatzgestärkt** an, denn die C-Schüler verkaufen sich in dieser Liga sehr gut. Wadgassen trat nur mit drei Spielern an, wir stellten mit Bijan und Jonah ein Doppel zum Üben dagegen. Leider fanden beide erst spät ins Spiel und waren im Fünften Satz nicht mehr ganz so aufmerksam. Im Laufe des Spiels steigerte sich Bijan und konnte einen guten Punkt zum Sieg beitragen, Yannick gewann beide Spiele knapp im Fünften und setzte die taktischen Anweisungen toll um, er ist noch immer ungeschlagen, wenngleich diese knappen Spiele auch mal gegen ihn ausgehen können. Jonah war es erneut vorbehalten, den Siegpunkt einzufahren. Er und Dennis boten tolle Leistungen. Die Mannschaft steht zurecht auf dem zweiten Tabellenplatz und darf sich sogar berechnete Hoffnungen machen, diesen bis zum Schluss zu verteidigen. Weiter so.

1. Jugend - TTC Schwarzenholz 2:6

Für die Jugendmannschaft gab es gegen Schwarzenholz nix zu holen, ohne THW-Tobi tat sich die Mannschaft schon in den Doppeln schwer. Jens rückte aus den B-Schülern nach, konnte aber in der Jugend nach seiner langen Verletzungspause und Umstellung auf einen neuen Schläger noch nicht mithalten. Christian und Michael steuerten einen Punkt bei, Simon hatt in seinem zweiten Einzel Pech, nach deutlicher 2:0 Führung gab er drei Sätze in der verlängerung ab.

1. Herren - TTC Altenwald 1 9:5

Gegen eine Mannschaft aus Altenwald, die die diesjährige Runde ohne zwei Stammspieler antreten muss, kam unsere erste Herrenmanschaft zu einem ungefährdeten 9:5 Sieg. Dabei holten Stefan, Mio und Dirk alle sechs möglichen Einzelpunkte, hinzu kam je ein Erfolg von Sven und Andreas sowie eins der Anfangsdoppel. Mit 11:5 Punkten rangiert die Mannschaft nun auf einem guten 4.Platz und kann sich am letzten Vorrundenspieltag im Duell mit Lebach-Thalexweiler sogar noch auf den 2.Tabellenplatz verbessern.

TTC Saarwellingen 1 - 2. Herren 9:7

Schade, die zweite Mannschaft hatte gegen die aus der Bezirksliga kommende Saarwelliger Mannschaft wirklich Möglichkeiten zu gewinnen. Andererseits hätte es nach dem Spielverlauf durchaus auch eine 9:4 Niederlage geben können. Für die tolle Moral der Mannschfat spricht, dass sie sich beim Stand von 4:8 nochmals ins Schlussdoppel kämpfte und dort sogar Matchball hatte. Hervorzuheben an diesem Tag sicherlich Daniel Huth und Christian Servet mit je zwei Einzelerfolgen, aber auch Martin hatte tolle Bälle gespielt, die leider nicht von Erfolg gekrönt waren. Oli und Benni spielen ein wenig unter ihren Möglichkeiten, aber es sind nur Nuancen, die noch fehlen, um auch in der Kreisliga oben mitspielen zu können. An diesen gilt es zu feilen und wenn der Trainingsbesuch sich wieder verbessert, dann kann die Mannschaft das hohe Spielniveau sicherlich noch steigern.

3. Herren - TTC Schwarzenholz 3 9:3

Souverän fuhr die dritte Mannschaft einen 9:3 Siege gegen die dritte Mannschaft von Schwarzenholz ein. Unglücklich der Auftakt in den Doppel mit 1:2, dann aber gute Leistungen in den Einzel. So kann die Mannschaft sicher den 2.Platz behaupten und mal sehen, ob es da in der Rückrunde nicht noch mal eng um den Kampf um Platz 1 werden kann.

TV Saarlouis-Beaumarais 1 - 4.Herren 9:4

Die 4.Mannschaft macht sich das Leben oft selbst schwer. Nach zwei gewonnen Doppeln und Erfolgen von Eva und Michael Binz bleibt festzustellen, dass mehr als 4 Punkte nicht drin waren. Dabei wäre es wünschenswert, wenn der ein oder andere erfahrene Spieler dem Team ein bisschen mehr Rückhalt geben könnte, Möglichkeiten dazu gibt es sicherlich. In jedem Fall sollte der Kampf um Platz 8 oder gar 7 nicht vorzeitig abgeschlossen werden, der Abstand zu den davor liegenden Teams aus Beaumarais und Wallerfangen 4 ist nicht gewaltig und kann aus eigener Kraft wieder wettgemacht werden.

Alles in allem ein guter Spieltag für uns. In der nächsten Woche rückt das Spielgeschehen dann mal kurzzeitig in den Hintergrund, wenn wir in der Römerbergschule morgens den Sportunterricht gestalten werden. Alle aktiven Spieler, die es sich einrichten können sind natürlich dazu aufgerufen, am morgendlichen Schulunterricht von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr teilzunehmen oder aber als Trainingshelfer nachmittags am Montag und Donnerstag die

Halle aufzusuchen. Machen wir ne schöne DJK-Woche daraus, bevor am kommenden Samstag die Pokalspiele der Jugend und Schüler anstehen, die Tischtennis-Minimeisterschaften anstehen und abends der aktive Spielbetrieb seine Fortsetzung findet.

Wochenendnachlese

Ersten drei Herrenmannschaften mit Siegen, fünfte hat die Hinrunde bereits beendet

Jungen - Fremersdorf/Gerlfangen	1:6
Schüler B - Wallerfangen	6:0
1. Herren - Wustweiler/Uchtelfangen	9:6
2. Herren - Rappweiler/Zwalbach	9:1
Rehlingen - 3. Herren	4:9
Schwarzenholz III - 4. Herren	9:2

Jungen - Fremersdorf/Gerlfangen 1:6

Eine klare Niederlage gegen den Tabellenführer, wobei der Abstand unserer neuformierten Mannschaft gar nicht so weit weg davon war. Diesen aufzuholen sollte das nächste Ziel sein. Abwehrass Michael sorgte einmal mehr für einen Einzelerfolg.

Schüler B - Wallerfangen 6:0

Zu einem nie gefährdeten Auswärtserfolg kamen unsere erstaunlich gut spielenden B-Schüler, wobei der Gastgeber allerdings auch nur zu dritt antreten konnte. Bemerkenswert, dass Jonah mit seinen gerade sieben Jahren als Ersatz in der Klasse die letzten beiden Spiele gewonnen hat, was für ihn, aber nicht für die Klasse spricht.

1. Herren - Wustweiler/Uchtelfangen 9:6

Endlich wieder ein Spiel gegen unsere Freunde aus Wustweiler/Uchtelfangen. Gingen die beiden Spiele vorletzte Saison jeweils Unentschieden aus, so wurde es auch diesmal ein enges Spiel, wenngleich beide Mannschaften nicht in bester Besetzung antraten. Zwei Doppel zu Beginn und ein 4:0 im vorderen Paarkreuz waren die Garanten für den Sieg, wozu auch Tom in der Mitte und Benni sowie Andreas hinten jeweils ihren Teil zum Erfolg beisteuerten.

Insgesamt ein spannendes Spiel in schöner Atmosphäre, was hinterher noch länger andauerte. Inwiefern der Abend noch in der Saarlouiser Altstadt, "bis 3 gibt es noch was beim Chinesen" und im Irish gemeinsam endete, ist dem Verfasser leider (noch) nicht bekannt.

2. Herren - Rappweiler/Zwalbach 9:1

Auch ohne unsere Nummer zwei, Benni half in der Ersten aus, wurde es ein völlig ungefährdeter Sieg, wo die Mannschaft ihre Spielstärke eindeutig unter Beweis stellte. Wird eine gute Runde für uns, da die Mannschaft wie aus einem Guss spielt.

Rehlingen - 3. Herren 4:9

Im wichtigen Verfolgerduell konnten wir uns in Rehlingen durchsetzen. Jeder aus der Mannschaft konnte punkten, was nicht genug hervor zu heben ist, Karsten und Daniel in der Mitte sind mit vier Siegen ein extra Lob wert.

Schwarzenholz III - 4. Herren 9:2

Ein klarer Erfolg für die Gastgeber, wo die Siege von Thomas und Michael nur Ergebniskosmetik, aber nichts desto trotz mit feiner Leistung heraus gespielt wurden. Es bleibt dabei, mit mehr Einsatz ist auch mehr drin für die Vierte, wenngleich dieser Gegner sich auch unter optimalen Bedingungen wohl als zu stark erwiesen hätte.

Wochenendnachlese, Aktive

Keine große Überraschungen in den Spielausgängen, gemessen an den derzeitigen Verfassungen.

Schwarzenholz - 1. Herren	9:5
3. Herren - Wallerfangen IV	9:4
4. Herren - Berus II	9:0
5. Herren - Ensdorf III	0:9

Schwarzenholz - 1. Herren 9:5

Im Moment ist etwas der Wurm drin und es wird sich zeigen müssen, ob die gute Vorstellungen zu Beginn oder die Form der beiden letzten Spiele die Normalform unserer Mannschaft sind. Derzeit sind hier, wie in allen anderen aktiven Mannschaften auch deutliche Trainingsdefizite fest zu stellen. Dies und wenig konstante Leistungen war für uns weitaus mehr für das Ergebnis ausschlaggebend als der Gegner, bei dem Thomas Jungmann erfreulicherweise immer mehr zu dem starken Spieler wird, der er früher einmal war.

3. Herren - Wallerfangen IV 9:4

Souverän nehmen unsere 3. Herren auch diese Hürde. Eine geschlossene Mannschaftsleistung sorgte für den Sieg, das wenige Training einiger, dafür, dass er nicht noch deutlicher ausfiel.

4. Herren - Berus 9:0

Leider konnte der Gast aufgrund Spielermangels nicht antreten. Unsere Mannschaft kam deswegen nicht zu einem Spiel gegen einen etwa gleichstarken Gegner, was im Endeffekt mehr Wert gewesen wäre, als die zwei Punkte.

5. Herren - Ensdorf 0:9

Mustafa war wieder mit von der Partie, was sicherlich das Positivste an dem Spiel war. Auch wenn das Hobby nicht so ernst genommen wird, was durchaus das Recht der Fünften ist, sollte auch hier etwas mehr trainiert werden, aber derzeit gibt es da einfach auch zu wenige Vorbilder.

Wochenendnachlese, Nachwuchs

Da die C-Schüler die Hinrunde bereits beendet haben, traten nur unsere Jungen und die B-Schüler an. Durch einen unerwarteten Ausfall geschwächt, waren die Jungs nur zu dritt, so dass dort am Ende eine klare Niederlage stand, die B-Schüler kamen zu einem knappen Sieg.

Wallerfangen II - Jungen 6:1

B-Schüler - Fraulautern 6:4

Wallerfangen II - Jungen 6:1

Es wollte nicht viel zusammen laufen, zudem spielte der Gegner nach bekunden unserer Jungs auch stark. Michael fand nie richtig in sein Spiel und konnte der Mannschaft ausnahmsweise im hintern Paarkreuz keinen Rückhalt geben, vorne mussten Simon und Christian der starken Nummer eins der Gastgeber gratulieren, so dass nur Christians Erfolg im Einzel zu unseren Gunsten ging.

Schüler B - Fraulautern 6:4

Es war ein sehr knappes Spiel mit vielen spannenden Spielen. Schon in den Doppel kam es zu einer Punkteteilung, so ging es dann weiter. Yanick siegte, Bijan verlor, Jens siegte, Jonah nach sehr gutem Spiel, verlor. Dann kam es zu der Schlüsselsituation. Beide Spiele vorne standen gleichzeitig in der Verlängerung des Entscheidungssatzes, beide konnten von uns,

da an diesem Tag die etwas Glücklicheren, gewonnen werden, wir führten 5:3. Jens verlor, doch im Linkshänderduell der Winzlinge, gewann Jonah dreimal in der Satzverlängerung, so dass wir in einem für beide Seiten interessanten Spiel am Ende den Sieg davon trugen. Alle vier Spieler kamen zu Einzelsiegen, der zweimalige Erfolg von Spitzenspieler Yannick sei besonders hervor gehoben.

Wochenendnachlese, Aktive

Erste und Dritte mit erster Saisonniederlage

1. Herren - Saarbrücken II	4:9
2. Herren - Merzig/Bitzerberg II	9:7
Wallerfangen III - 3. Herren	9:6
Wallerfangen IV - 4. Herren	9:6
Schwalbach II - 5. Herren	9:2

Mit der bisher schwächsten Vorstellung in der Saarlandliga konnte unsere Mannschaft die Niederlage gegen den ATSV II nicht verhindern. Dirk fehlte krankheitsbedingt, aber auch sonst war die Vorstellung der Mannschaft nur sehr mäßig, bei der niemand das Ruder herum zu reißen vermochte und sich allenfalls das hintere Paarkreuz, besonders Andreas noch kämpferisch hervor tat.

Dagegen lief bei der zweiten Mannschaft nicht viel zusammen und so war es hier ein enormer kämpferischer Einsatz, der zu einem knappen Sieg führte. Nach den Doppel, wo sich Ersatz Markus auszeichnete, auch wenn es nicht zum Sieg reichte, waren nur Olli und Julian für einen Sieg gut und so ging es im Spiel hin und her. Martin und Benni sorgten mit einem 4:0 im vorderen Paarkreuz, aber auch Daniel mit einem und Olli mit zwei Siegen in der Mitte dafür, dass wir nie ernsthaft in Rückstand gerieten, durch ein 0:4 im hinteren Paarkreuz, wo Julian einen rabenschwarzen Tag erwischte, sich aber auf seine Mannschaftskameraden verlassen konnte, kam es zum Schlussspiel, wo wir mit etwas Glück aber unerhörter Moral den Sieg perfekt machten.

Unsere Dritte zwang Wallerfangen zwar dazu, mehr Spiele abzugeben, als in den vier Spielen davor, aber letztlich blieben die Gastherren siegreich. Auch ein 1:6- und 2:7-Rückstand konnte uns nicht beirren und es spricht für die intakte Mannschaftsmoral, das bis zum Schluss gekämpft wurde. Leider wurde eine mögliche Punkteteilung bereits in den drei verlorenen Auftaktdoppel nahezu unmöglich gemacht, doch aus einer insgesamt gut agierenden Mannschaft ist Karsten mit zwei Einzelsiegen nochmals eigens hervor zu heben. Ganz ähnlich verlief es an den Tischen daneben, wo unsere Vierte ebenfalls hoffnungslos nach den Doppel in Rückstand lag und dann doch das Spiel nach den Einzel noch ausgeglichen gestalten konnte. Es reichte nicht ganz, vom Potential ist aber jedenfalls viel mehr möglich. Das gilt nicht für unsere Fünfte, die sich in Schwalbach mit einer zu starken Mannschaft konfrontiert sah, wo Karsten und Leo vorne einfach zu stark waren. Immerhin konnten Manuel und Michael ihr Doppel und Thomas nach gesteigertem Training sein Einzel gewinnen.

Wochenendnachlese, Nachwuchs

Nach der souveränen Herbstmeisterschaft der C-Schüler konnten auch die B-Schüler einen klaren Erfolg einfahren, für unsere Jungs war Werbeln an diesem Wochenende noch zu stark.

Ensdorf - B-Schüler 0:6

Nach der langen verletzungsbedingten Zwangspause war Jens wieder mit dabei und kam auf Anhieb zu seinem ersten Sieg. Dennis, von den so erfolgreichen C-Schülern als Unterstützung für den leider verhinderten Bijan geordert, löste seine Aufgabe ebenfalls hervorragend und so kamen wir nach guten Vorstellungen von Yannick und Gerrit vorne zu einem völlig ungefährdeten Sieg.

Jungen - Werbeln 2:6

Trotz Stammformation lagen wir schon nach den Doppeln, die klar verloren gingen, hinten. Nach den Siegen von Christian vorne und Abwehrstrategie Michael, nach wie vor ungeschlagen, sah es kurzfristig besser für uns aus, aber letztlich gewann Werbeln verdient dieses Spiel.



Ensdorf gewinnt Spitzenspiel

Mit 6:9 mussten sich unsere 2. Herren Ensdorf geschlagen geben. Ausschlaggebend waren hierfür die Doppel, die unsere Kumpels allesamt gewannen. Sie fanden einfach schneller ihren Rhythmus und so lagen wir schon zu Beginn fast aussichtslos zurück. Nach der ersten Einzelserie konnten wir uns zwar auf 4:5 heran kämpfen, doch in diesem engen Spiel war so ein Rückstand dann doch nicht mehr aufzuholen. Ein Beleg für dieses packende Spiel sind die 9 Entscheidungssätze, die über den Ausgang der jeweiligen Einzel entschieden. Auf unserer Seite sind Daniel, dank großen kämpferischen Einsatzes und Julian, spielerisch und mental deutlich verbessert, mit je zwei Einzelsiegen hervor zu heben, Ensdorf hatte in Roman, im Einzel und Doppel ungeschlagen, an diesem Abend seinen besten

Wochenendnachlese, Aktive

Superspannend und sehr erfolgreich verlief dieses Wochenende!

Mit zwei Schlusddoppelerfolgen sicherten sich die ersten beiden Mannschaften zwei wichtige Auswärtssiege, die dritte Mannschaft nimmt ebenfalls langsam Fahrt auf einen möglichen Aufstiegsplatz auf und auch unsere fünfte Mannschaft durfte über den ersten Punkt jubeln!

Saar 05 – 1. Herren	7:9
Wahlen/Niederlosheim – 2. Herren	7:9
3.Herren – Berus II	9:3
4. Herren – Rehlingen	0:9
5. Herren – Rehlingen II	8:8

Saar 05 – 1. Herren 7:9

Unser Spitzenmann litt an einem letzte Woche zugezogenen Muskelfaserriss, wollte aber unbedingt spielen und so der Mannschaft helfen. Dieser Einsatz wurde belohnt, denn nur dadurch kamen wir zu zwei wichtigen Auswärtssählern.

Die Doppel mussten wir umstellen, da Stefan sich wirklich keinen Schritt an der Platte bewegen konnte. Lediglich Mio und Dirk kamen zu einem heiß umkämpften Sieg und dem dadurch resultierenden Rückstand liefen wir lange hinterher.

Vorne blieb Stefan chancenlos, Mio benötigte fünf lange Sätze, um einen ausgezeichnet aufspielenden Patrick Erden zu bezwingen, es sah nicht gut für uns aus. Auf den glatten Platten war nicht einfach zu spielen, dennoch konnte Tom sein starkes Spinspiel aufziehen und gewann, aber Dirk verlor sein Spiel zurecht, immer noch kein Lichtblick. Hinten siegte Andreas klar, Sven verlor dort allerdings chancenlos im Fünften, weiter hinten. Die Psychologie spielte für Stefan, trotzdem setzte sich Patrick letztlich gegen ihn durch, Mios klarer Sieg hielt uns im Rennen, weiter Rückstand. Endlich Tom und Dirk gelangen zwei Siege in der Mitte! Tom mit einem hart umkämpften Erfolg und tollem Spiel, Dirk kämpfte sein Saar-05-Trauma erfolgreich nieder! Führung. Niederlage für Sven, Sieg für Andreas mit Führung ins Schlussspiel! Heißes Spiel, sehr knapp, 11:9 im Fünften! Auswärtssieg! Saar 05 ist stark genug, um sich da unten wieder heraus zu kämpfen, es hätte auch umgekehrt ausgehen können.

Wahlen/Niederlosheim – 2. Herren 7:9

Trotz widriger Umstände wurde es ein ansehnliches Meisterschaftsspiel.

Wir gewannen überraschend alle Doppel. Besonders der Erfolg von Carsten und Julian gegen das Spitzendoppel der Gäste sei heraus gehoben, aber mit Oliver und Martin haben wir auch ein Spitzendoppel auf drei, was die Leistung unseres eigentlichen Spitzendoppels beileibe nicht schmälern soll.

Dann folgten zwei ernüchternde Fünf-Satz-Niederlagen vorne, die das Spiel weiter spannend machten. Auch Daniel und Julian verloren klar, so dass es nur dem klaren Erfolg von Martin, der an diesem Abend in der Mitte einfach dominierte und dem nach einer kämpferischen Klasseleistung von Oliver heraus gespielten Erfolg hinten zu verdanken war, dass wir trotz dreier gewonnenen Anfangsdoppel noch knapp vorne lagen. Zwei weitere bittere Niederlagen vorne, natürlich wieder im Entscheidungssatz, ließen Wahlen/Niederlosheim in Führung gehen. Martin spielte erneut super und siegte eindrucksvoll, Daniel verlor – im fünften Satz. Julian und Oliver bogen das Spiel für uns herum – zwei klare Siege im hinteren Paarkreuz. Somit gingen wir mit Führung ins Schlussspiel, das Daniel und Benni für uns in vier Sätzen gewannen. Ein wirklich heraus gespielter Auswärtserfolg gegen einen schweren Gegner, der vom Potential ganz vorne mitspielen kann.

3. Herren – Berus 9:3

Unsere dritten Herren bleiben weiterhin unbesiegt. Absteiger Berus kam auch in seinem vierten Spiel zu keinem Zähler. Die Niederlagenserie der vergangenen Jahre hat die Mannschaft verunsichert und es bedarf offensichtlich noch einige Zeit, um dies weg stecken zu können. Das Team ist jedenfalls besser als sein Tabellenplatz dies aussagt.

Auch ohne Karsten präsentierte sich die Mannschaft prächtig. Daniel Hambach zeigte sich großzügig, das große Herz der Mannschaft, gab mit Dominik nicht nur das Doppel sondern auch beide Einzel ab. Dafür siegten die anderen. Es ist da wahrlich eine Mannschaft zusammen gewachsen, auf die wir stolz sein können.

4. Herren – Rehlingen 0:9

Was die dritten Herren in der Klasse auszeichnet, das fehlt gegenwärtig der Vierten! Schade. Der Sieg von Rehlingen ist sogar in der Höhe durchaus akzeptabel. Eine Mannschaft ist mehr als sechs Einzelspieler, Jungs! Es ist gar nicht so schwer!

5. Herren – Rehlingen II 8:8

Was Kameradschaft bedeutet, das haben unsere fünften Herren schon letzte Saison vorgelebt. Auch diesmal führte es zu einem Punktgewinn.

3:6 lag die Mannschaft bereits zurück, bevor sie sich wieder ins Spiel kämpfte und mit einem Erfolg im Schlussspiel den umjubelten Punkt gewann.

Sven, eine wirkliche Bereicherung des Teams und Daniel gewannen zu Beginn als Einzige ihr Doppel.

Siege Rehlingens über Sven, David, Manuel und Thomas, drei davon in fünf Sätzen, konnten wir nur zwei Erfolge, diese jedoch deutlicher, von Daniel und Manuel Huth dagegen setzen.

Es folgte ein eindrucksvolles Aufbäumen, die Mannschaft wehrte sich. Vier klare Siege von Sven, David, Daniel und Manuel Merscheid in Serie brachten uns in Führung. Leider verloren wir dahinter beide Einzel, doch Sven und Daniel konnten auch ihr zweites Doppel gewinnen und den ersten Punkt sichern. In einer überzeugend aufspielenden Mannschaft war es Daniel Mischke, der mit vier Punkten wesentlich zum Erfolg beitrug und der Held des Tages wurde!

Wochenendnachlese, Aktive



Zwei tolle, heiß umkämpfte Spiele lieferten sich unsere erste und dritte Mannschaft, wobei die verlorenen Schlußdoppel dem jeweiligen Gegner den Punkt brachten. Beide Spiele erfüllten die Erwartungen voll und ganz und zeigten auf, dass beide Teams in ihren Ligen vorne mitspielen können, ohne die Favoritenbürde tragen zu müssen.

1. Herren – Niederlinxweiler	8:8
Fremersdorf/Gerlfangen III – 3. Herren	8:8
Endsdorf II – 4. Herren	9:3
5. Herren – Hülzweiler II	2:9

Unter besten Voraussetzungen durften wir mit Niederlinxweiler den Titelfavoriten erwarten, der mit einer starken, kämpferischen Einstellung auch seines dazu tat, dass sich ein echtes Spitzenspiel entwickelte. In den Doppel ließen Sven und Dirk einen Matchball gegen Nico und Julian ungenutzt, so dass wir da schon leicht in Rückstand lagen. Vorne gelang uns mit vier Siegen ein so gewiss nicht erwartetes Übergewicht, wobei Nico derzeit viel mit sich selbst haderte, es aber auch an der Klasse unserer Leute lag, die sich durchzusetzen wussten.

In der Mitte war Julian Beisecker der dominierende Spieler, unsere beiden mussten sich arg mühen, konnten sich aber dank überzeugender Leistungen am starken Andreas Spengler schadlos halten.

Hinten fehlt Sven derzeit das notwendige Selbstvertrauen, um knappe Spiele auch für sich entscheiden zu können, wobei das starke hintere Paarkreuz des Gegners dies sicherlich alles andere als einfach machte. Andreas unterlag dagegen sehr knapp Andreas Finkler und sicherte mit einer souveränen Leistung im zweiten Einzel den achten Punkt. Im Schlussspiel waren wir nach den voran gegangenen Leistungen sicherlich favorisiert, aber mit einer grandiosen Darbietung, wobei vor allem Julian Beisecker ein ums andere Mal mit tollem Topspin punktete, durfte sich nach fünf schön anzusehenden Sätzen Niederlinxweiler

über den aus Roden entführten Punkt freuen, wobei die zahlreichen Zuschauer von beiden Seiten sicherlich ein gelungener Tischtennisabend bereitet wurde.

Eine ähnlich schwere Aufgabe stand der dritten Mannschaft bevor, die bei den erfahrenen Männern in Fremersdorf antreten musste, sich dort teuer verkaufte und ebenfalls erst im Schlussspiel mit dem Unentschieden zufrieden geben musste.

Ohne Spitzenmann Martin, aber dafür durch Christian gleichwertig ersetzt, gelang der Mannschaft vorne ein starkes 3:1, wobei nicht nur Christian, sondern vor allem Daniel Hambach mit zwei toll heraus gespielten Einzel zu gefallen wusste.

Daniel, Domenik und Eric mussten zwar ihre ersten Einzelniederlagen hinnehmen, steuerten aber mit je einem Erfolg ihren Teil zu dem Ergebnis bei. Ebenso war Karsten mit einer sehr kämpferischen Darbietung einer derjenigen, der seine Mannschaft mit riss und in einer mitunter sogar hitzigen Auseinandersetzung dafür sorgte, dass sie auf Kurs blieb. Nur ein gewonnenes Doppel durch Daniel und Eric waren am Ende zu wenig, um den doppelten Punkterfolg, der möglich war, einzufahren, aber die Mannschaft sieht sich in diesem Jahr darin bestätigt, vorne mitspielen zu können.

Große Ersatzprobleme hatte die vierte Mannschaft, die nur zu viert in Ensdorf antrat, so natürlich auf verlorenen Posten stand und durch die schönen Erfolge von Thomas, Michael und Jugendersatz Simon zumindest Schadensbegrenzung betrieb. Leider weist die Mannschaft auch in dieser Saison die Untugenden auf, die schon im letzten Jahr ein besseres Abschneiden verhinderten.

Gegen Hülzweiler, das Heimrecht wurde getauscht, kam die fünfte Mannschaft nur zu zwei zählbaren Erfolgen und findet sich abgeschlagen am Tabellenende. Zusammenhalt und Trainingsfleiß werden über den weiteren Verlauf der Runde entscheiden, die kleinen Verbesserungen, die zu sehen sind, reichen derzeit noch nicht, um zu besseren Ergebnissen zu führen.

Wochenendnachlese, Nachwuchs

Da unsere Jüngsten an diesem Wochenende pausierten, oblag es den Jungen und den B-Schülern unsere Farben würdig zu vertreten, was beiden gelang.

Jungen - Rehlingen 6:1

B-Schüler - Wadrill 2:6

Auch wenn die Jungen wieder auf Christian verzichten mussten, kamen sie nicht zuletzt dank Ersatzmann Yannick zu einem ungefährdeten Erfolg gegen Rehlingen und können sich auf Anhieb in der Kreisliga gut behaupten.

Lediglich ein Doppel musste zu Beginn abgegeben werden, dann zeigten Simon und Michael vorne, was sie in letzter Zeit gelernt haben. Mit Cleverness und Spielübersicht war Simon jederzeit Herr der Lage und Michael musste nur selten auf seine Abwehrkünste zurück greifen, sondern konnte seinen Gegner, nachdem er ihnen den Zahn gezogen hatte, sogar vom Tisch dominieren.

Hinzu kam ein glatter und auch schön heraus gespielter Sieg von Yannick, der seine Rolle als Ersatzmann prima machte, dazu ein von vielen Topspins geprägtes Spiel von Tobias, der immer sicherer wird. Auf Anhieb kann sich also unsere neuformierte Mannschaft in der Kreisliga behaupten, was schon jetzt als großer Erfolg zu werten ist.

Dementsprechend mussten die B-Schüler natürlich mit zwei Leuten Ersatz antreten, was gegen die starken Wadriller nichts Gutes verhieß. Vorne war Bijan gegen starke Gegner etwas zu überhastet, so dass er einige sichere Punkte vergab, Gerrit ist zwar auf dem besten

Weg seinen Spielstil zu finden und sich darin zu verbessern, musste aber an diesem Tag die Überlegenheit seiner guten Kontrahenten anerkennen. So blieb nur ein Erfolg im Doppel und einer im Einzel, wo Vielspieler Fabio auch in seinem vierten Mannschaftsspiel in Folge im Einzel ungeschlagen blieb. Die Gäste haben eine gute und sehr junge Mannschaft, die auf ihrem weiteren Weg sicherlich noch so einige Erfolge einheimen wird und schon jetzt erkennen lassen, dass dort würdige Nachfolger für das bereits bestehende Saarlandligateam der Schüler heran reifen.

Wochenendnachlese, Aktive

Erste drei Herren mit Siegen

Es war der erwartete schwere Spieltag und dennoch konnten unsere ersten drei Herrenmannschaften ihre Begegnungen jeweils siegreich gestalten. Ein insgesamt also sehr erfolgreicher Spieltag, dass unsere vierte und fünfte Herren gegen Aufstiegsandidaten nichts auszurichten vermochten war zu erwarten.

Reisbach/Nalbach – 1. Herren	7:9
Fremersdorf/Gerlfangen – 2. Herren	5:9
3.Herren – Ensdorf II	9:5
4.Herren – Fremersdorf/Gerlfangen II	2:9
Fraulautern III – 5. Herren	9:0

Reisbach/Nalbach – 1. Herren 7:9

Es wurde wie voraus zu sehen ein schweres Spiel für uns, wobei bei den Gastgebern sogar Raimund Fontaine fehlte, Ersatzmann Wolfgang Wiesen aber dafür mit zwei Siegen groß aufspielte. Anfangs lagen wir ständig zurück, konnten in zwei Spielen Matchbälle nicht nutzen und so schien vieles für Reisbach/Nalbach zu sprechen. Doch Stefan gab mit unerhörtem Kampfgeist im Spitzeneinzel gegen Dirk Lauer, dass diesen Namen wahrlich verdient hatte, dem Spiel eine Wende. Nach 4:5-Rückstand legten wir ein 8:5 vor, bevor die Hausherren nochmals zurück ins Spiel kamen und uns ins Schlussspiel zwangen, was aber eine klare Angelegenheit für Stefan und Mio wurde.

Fremersdorf/Gerlfangen – 2. Herren 5:9

Im Vorfeld sahen wir die Chancen etwa gleich verteilt, aber mit einem starken 4:0 im vorderen Paarkreuz durch Carsten und Benni, das so keineswegs erwartet werden durfte, wurde der Grundstein für den Auswärtserfolg gelegt. Jeder Spieler konnte zumindest einen Punkt zum Gesamterfolg beisteuern, wobei Oli mit zwei Einzelerfolgen und Christian, der nach starker Leistung im ersten mit dem zweiten Einzel nicht mehr gewertet wurde, von ihren Kameraden mit einem Sonderlob bedacht wurden.

3. Herren – Ensdorf II 9:5

Das fast einmütig prognostizierte Spiel mit Schlussspiel wurde es dann doch nicht. Unsere starken Doppel eins und drei stachen erneut und mit einer überzeugenden Darbietung im mittleren und hinteren Mannschaftsteil wurde das Spiel zu unseren Gunsten entschieden. Mit Daniel und Dominik konnten die beiden Jüngsten zwei Einzelsiege zu diesem schönen Erfolg beisteuern.

4. Herren – Fremersdorf/Gerlfangen 2:9

Tobias und Michael im Doppel sowie Eva im Einzel kamen zu zählbaren Erfolgen. Nach gut einem Jahr in der Liga hat die Mannschaft sich allmählich an die Spielklasse gewöhnt, muss aber noch eine Schippe drauf packen, um langfristig dort mithalten zu können. Man muss einmal mehr konstatieren: Das Format für die Liga hat sie, der Rest ist Training.

Fraulautern – 5. Herren 9:0

Alle drei in Fraulautern angetretene Gästeteams agierten nur mit fünf Spielern. Was bei einer fünften Mannschaft vorkommen kann, ist für Mannschaften aus der Landes- bzw. Kreisliga doch weit weniger schön. Wir konnten nur zwei Sätze gewinnen, was so auch in Ordnung geht, wird sich unsere Junge Mannschaft doch im Laufe der Saison zu steigern wissen und Gegner vom Format der Heimherren sind derzeit einfach weit außerhalb ihres Leistungsvermögens.

Wochenendnachlese, Nachwuchs

Fabio erzielt fünf Punkte an einem Spieltag

Ein Sieg, ein Unentschieden, eine Niederlage, sehr ausgeglichen stellt sich die Bilanz dieses 2. Spieltages auf den ersten Blick dar. Gemessen an den Umständen war er jedoch wesentlich erfolgreicher, als es da oberflächlich erscheint.

Reisbach/Nalbach - Schüler C 2:6

Schüler B - Beaumarais 5:5

Reisbach/Nalbach - Jungen 6:3

Große Aufstellungsprobleme kennzeichneten diesen Spieltag. Verletzungen, Krankheiten und familiäre Verpflichtungen, die unsere Spieler bis zu 400 km vom Spielort wegführten, verhinderten ein Antreten mit unseren besten Kräften. Davon ausgenommen waren lediglich unsere Jüngsten, wobei Reisbach/Nalbach hier einer Vorverlegung zustimmte, sonst wäre eines der nachfolgenden Spiele kaum zustande gekommen.

Bereits um 12.00 Uhr traten unsere **C-Schüler** an und wollten an die Erfolge der Kreismeisterschaften anknüpfen. Doch die Heimmannschaft hatte da natürlich etwas dagegen und verfügte durchaus auch über die Mittel dazu, wie sich schon nach kurzer Zeit heraus stellte.

Jeremy trat mit Jonah im Doppel an, was auch eine Empfehlung der Trainer war, die sie mit einem deutlichen Erfolg zu rechtfertigen wussten. Da unser eigentlichen Spitzendoppel sich jedoch überraschend in der Verlängerung des Entscheidungssatzes Welsch/Welsch geschlagen geben musste, blieb alles offen. Jeweils in vier Sätzen gingen die ersten beiden Einzel an uns, Dennis konnte mit einem sehr deutlichen Erfolg nachlegen und nur Eric musste sich in seinem ersten Einzel für die Mannschaft trotz guten Spiels seinem Gegner geschlagen geben. Gewohnt nervenstark gewann Jeremy auch sein zweites Einzel, wobei es gegen Reisbachs Spitzenspieler sehr knapp zuzuging und Fabio brachte in vier Sätzen den Sieg in trockene Tücher. Ein schöner Erfolg gegen einen starken Gegner, doch es gibt noch viel zu tun!

Nachdem die **B-Schüler** arg gebeutelt zwei Ersatzspieler benötigten, sprangen ihnen Fabio und Jonah, mit sechs Jahren halb so alt, wie manche auf der anderen Seite ein.

In einer nervösen Anfangspartie verloren Bijan und Gerrit ihr Auftaktdoppel klar, wohingegen Fabio mit Jonah bewies, dass auch die beiden gut zusammen passen und beide Betreuer besonders Jonah für sein ungewöhnlich hohes Spielverständnis lobten.

Vorne kamen Gerrit und Bijan zu je einem Sieg und im hinteren Paarkreuz war es wiederum Fabio, der an diesem Tag im Einzel ungeschlagen blieb und sich gegen beide deutlich älteren Spieler behauptete. Ein Einzelerfolg blieb Jonah verwehrt, aber mit zwei gewonnenen Doppel durfte auch er durchaus mit der Ausbeute des Tages zufrieden sein.

Aufgrund einer Fehlinformation war es bei den **Jungen** nicht möglich komplett anzutreten, was ansonsten vielleicht nicht in einer Niederlage geendet hätte. Immerhin konnte jeder

unserer drei Akteure ein Einzel gewinnen, Tobias, neu für die DJK spielend, hatte gegen Reisbachs Spitzenspieler nur eine knappe Niederlage zu Buche stehen, es war also durchaus mehr drin. Aber das Ziel dieser Runde lautet sowieso Erfahrung sammeln, von daher dürfen sich die Jungs, von den auch Yannick als B-Schüler erfolgreich war, über ein knappes Spiel freuen, das eben diesmal zugunsten der Heimmannschaft ausgegangen ist. Dies wird dann hoffentlich auch in der Rückrunde so sein, denn dann spielen wir ja zu Hause.

Gelungener Saisonauftakt

Mit Siegen der ersten drei Mannschaften und den beiden Nachwuchsteams (erste Fotos bereits in der Galerie) durfte ein sehr gelungener Saisonauftakt gefeiert werden.

Fremersdorf/Gerlfangen - C-Schüler	1:6
Jungen - Britten	6:4
1. Herren - Oberwürzbach	9:3
2. Herren - Schwarzenholz II	9:5
3. Herren - 4. Herren	9:1
Fremersdorf/Gerlfangen III - 5. Herren	9:1

Fremersdorf/Gerlfangen - C-Schüler 1:6

Freundlicherweise wurde das Spiel von den Gastgebern auf morgens vorverlegt, so dass wir auch komplett antreten konnten. Die Mannschaft zeigte sich mit großer Spielfreude und das Ergebnis war auch in der Höhe verdient. Die Fortschritte im Training waren unübersehbar und sollten jetzt zu einer kontinuierliche Verbesserung der Fähigkeiten führen, wobei Ergebnisse dabei nicht ganz so wichtig, Siege aber natürlich erfreulich sind.

Jungen - Britten 6:4

Nach dem zwischenzeitlichen 4:1 für die Gäste schien das Spiel bereits gelaufen, bevor sich unsere Jungs steigerten und kämpferische Steherqualitäten bewiesen, so dass es noch zu einem gelungenem Einstand unseres neuformierten Jungenteams in der Kreisliga kam. Simon und Christian waren je einmal im Einzel und gemeinsam im Doppel erfolgreich, Abwehler Michael kam hinten zu zwei Siegen und auch Tobias, nachdem er die anfängliche Nervosität abgelegt hatte, setzte die Ratschläger seiner Betreuer gut genug um, so dass am Ende noch der Sieg bejubelt werden konnte.

1. Herren - Oberwürzbach 9:3

Oberwürzbach war der erwartet ausgeglichen stark besetzte Gegner, doch mit großer Spielfreude wurde unsererseits diese Aufgabe angegangen und gelöst. In einer jederzeit sehr fair geführten Begegnung, gaben wir auf den ersten vier Positionen kein Einzel ab und konnten auch zwei der drei Doppel für uns entscheiden, wobei der Sieg von Dirk und Sven gegen das Spitzendoppel der Gäste sicherlich heraus ragt. Doppel drei und das hintere Paarkreuz zeigten noch Schwächen, was aber durchaus auch auf die starke Gästeformation zurück geführt werden kann und an dem sehr gelungenen Einstand nichts ändert.

2. Herren - Schwarzenholz II 9:5

Erstaunen war bei einigen Rodener zu bemerken, da die Gäste doch mit einer Seniorenmannschaft antraten und die jungen Spieler in den ungeraden Teams zu finden sind, dafür war die Mannschaft aber erwartet kampfstark. Es gab hüben wie drüben viele knappe Spiele, wobei jede Mannschaft drei Entscheidungssätze gewinnen konnte. Ein



kitzliges Spiel, das Lust auf mehr gemacht hat und die Mannschaft weiß jetzt, nach der Unterforderung der letzten Saison, in der richtigen Liga angekommen zu sein.

3. Herren - 4. Herren 9:1

Snoopy war für den Ehrenpunkt der Vierten verantwortlich. Ansonsten hatte sich der ein oder andere der Vierten insgeheim mehr ausgerechnet, aber am verdienten Sieg unserer Dritten gab es nichts zu rütteln, auch wenn in der Vierten in diesem Jahr eine höhere spielerische Qualität fest zu stellen ist, als noch vor Jahresfrist, aber hier wird der Motivation eines jeden Einzelnen eine entscheidende Bedeutung beikommen.

Fremersdorf/Gerlfangen III - 5. Herren 9:1

Chancenlos waren unsere jungen Kerls gegen die routinierten Hausherren. Thorsten gelang der Ehrenpunkt, ansonsten war es eine klare Angelegenheit für Fremersdorf/Gerlfangen.

Training, gute Laune, Humor und Kameradschaft werden der Schlüssel für eine erfolgreiche Saison sein, die diesbezüglich eben doch gut angefangen hat.